

Rundenwettkampf 2021 / 2022

Luftpistole Bayernliga

Zu ihrem ersten Wettkampftag 2022 durfte unsere 1. Luftpistolenmannschaft in einem Heimkampf-Tag die Mannschaften aus Kempten (3. Tabellenplatz) und Schönbach (4. Tabellenplatz) empfangen.

Auf Grund von Verletzungspech und äußerst sparsamen Schussglück-Zuteilungen in der Hinrunde standen wir leider als Schlusslicht (8. Tabellenplatz) mit allerdings wenig Abstand zum Tabellenfünften am Stand.

Zunächst ging es gegen die Kgl. priv. FSG 1466 Kempten:

Unsere Nummer 1, Dominik Wolf, fand leider als frischgebackener Vater eines Stammhalters zunächst überhaupt nicht in seinen gewohnten Rhythmus und musste gegen seinen Gegner mit 354 : 366 Ringen den ersten Punkt abgeben.

Auf Position 2 ging unser Michael Spindler relativ sicher in Führung, die er routiniert bis zum letzten Schuss nicht mehr abgab und holte damit den Ausgleichspunkt mit 367 : 365 Ringen.

Auf Position 3 legte als schnellster Schütze Simon Wölfl 358 Ringe vor und hatte damit seinem Gegner eine Aufgabe gestellt, die dieser durch 356 Ringe nicht lösen konnte. Somit gingen wir wieder mit einem Punkt in Führung.

Auf Position 4 haderte Ulrike Mader für Pfuhl nach gutem Beginn mit einzelnen Ausreißern in den restlichen 3 Serien und musste mit 340 Ringen gegen 355 Ringe ihres Gegners diesem den Punkt zum Ausgleich überlassen.

Auf Position 5 musste somit die Entscheidung des Matches fallen.

Stefan Hausner konnte sich in den letzten 2 Serien noch steigern und damit den fast gleichwertigen Gegner schlussendlich mit 342 : 334 Ringen besiegen. Damit ging der wichtige Sieg an Pfuhl.

Gegen Schönbach konnte sich Dominik auf Position 1 auf 363 Ringe steigern, sein Gegner steigerte sich auf 376 Ringe und hier ging der Punkt an Schönbach.

An Position 2 zeigte Michael Spindler gleich von Anfang an mit einer 93 und darauf folgenden 3 x 95 Ringen das er diesen Punkt in Pfuhl behalten will – 378 : 373 Ringe waren sicher.

Position 3 wie gehabt. Schnellschütze Simon Wölfl legte wiederum 358 Ringe seinem Gegner vor und wartete ruhig dessen Bemühungen ab. Mit 358 : 350 Ringen blieb der Punkt in Pfuhl.

Auf Position 4 wiederholte unsere Uli Mader mit 340 Ringen ihr Vormittagsergebnis und musste damit den Punkt mit 340 : 352 Ringen an ihren Gegner abgeben.

Nun kam es wiederum auf Position 5 zu der Entscheidung über den Tagessieg. Stefan Hausner beendete seinen Wettkampf zuerst und legte seinem Gegner 340 Ringe vor. Dieser schwankte in der letzten Serie zwischen Schüssen von 7 bis 10 Ringen und hatte noch 2 Schüsse zu absolvieren als Stefan fertig war. Nach einem schlechten vorletzten Schuss rette er sich mit einem tollen letzten Schuss noch ins Stechen mit 340 : 340 Ringen.

Erster Stechschuss: Stefan legte eine schnelle 6 vor, der Gegner ließ sich Zeit und es kam ebenfalls eine 6. Zweiter Stechschuss: Stefan legte schnell ein 10 vor und der Gegner reagierte, zeigte Nerven und schoss eine 5. Somit Punkt und Sieg an Pfuhl..... Puh das hatte Nerven gekostet.

Gratulation an das gesamte Team und unsere Küche und alle Unterstützer!

Josef Wölfl – Jugendleiter